

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 42 (1982-1983)

**Heft:** 5

**Anhang:** Fortbildung im Mai, Juni Juli, August 1983

**Autor:** [s.n.]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

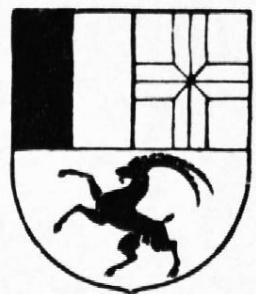
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Fortbildung**  
**im Mai, Juni**  
**Juli,**  
**August 1983**

# Übersicht

## ● Pflichtkurse

Seite 1

## ● Freiwillige Bündnerkurse

Seite 2–7

## ● 6. Bündner Sommerkurswoche

Seite 8–15

## ● Voranzeigen

Seite 16–18

## ● Ausserkantonale und andere Kurse

Seite 19–24

## Anmeldungen

Für alle Bündner Kurse an das ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Telefon 081 / 21 37 02.

Die Anmeldungen für die freiwilligen Kurse werden in der **Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.**

## Stufenbezeichnungen

(hinter dem Kurstitel!)

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen

Zahlen = Bezeichnungen der Klassen

O = Oberstufe (7.–9. Schuljahr)

AL = Arbeitslehrerinnen

HWL = Hauswirtschaftslehrerinnen

TL = Turnlehrer

## Materialkosten

Wenn nichts Besonderes vermerkt ist, sind die Materialkosten in den Kursgeldern inbegriffen.

## 6. Bündner Sommerkurswoche 1983

Zeit: 8.–12. August

Orte: Kurse S 2–24, 27 Chur (Lehrerseminar)

Kurs S 25 Davos

Kurs S 26 Zuoz

*Wichtig:* Anmeldefrist für alle Kurse: 21. Mai 1983

Die detaillierten Angaben finden Sie auf den Seiten 8–15

## Präsidenten der Kursträger

### Kantonale Kurskommission

Luzi Tscharner, Schulinspektor,  
7015 Tamins

### Kantonale Schulturnkommission

Stefan Bühler, Kantonales Sportamt,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

### Verband der Bündner Arbeitslehrerinnen

Therese Vonmoos,  
Prada, 7240 Küblis

### Verband der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen

Hildegard Meier,  
Mitteleggweg 14 A, 7012 Felsberg

### Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Dionys Steger,  
7180 Disentis/Mustér

### Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

Fritz Künzler, Walserweg 18, 7000 Chur

# Pflichtkurse Mai—Juni 1983

## **Verfügung des Erziehungsdepartementes**

Gemäss Artikel 6 der Verordnung über die Fortbildung der Volkschullehrer vom 30. März 1981 müssen obligatorische Kurse so angelegt werden, dass höchstens die Hälfte der Kurszeit in die Schulzeit fällt. Falls dem nicht so ist, muss die Hälfte der mehr ausfallenden Schulstunden vor- oder nachgeholt werden. Pro Lehrer wird im Schuljahr nur ein Pflichtkurs bewilligt.

## **Einführung in die surmeirische Ausgabe des Romanischen Liederbuches**

### **1.—4. Klasse**

#### *Region*

Oberhalbstein, Albatal, Schams

#### *Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte der 1.—4. Klasse, die an Schulen mit romanischer Grundschule unterrichten.

#### *Leiter:* Prof. G. G. Derungs

Autor des Liederbuches  
Eulenweg 10, 7000 Chur  
Rudolf Netzer, Schulinspektor

7451 Savognin

Nicolaus Camenisch, Lehrer

7499 Alvaneu

Gion Giatgen Steier, Lehrer

7451 Savognin

#### *Kursort:* Tiefencastel

#### *Zeit:* Mittwoch, 4. Mai 1983

08.00—12.00 und 14.00—17.00 Uhr

*Besammlung:* Mittwoch, 4. Mai 1983,

um 08.00 Uhr vor dem Schulhaus  
in Tiefencastel

#### *Mitbringen*

Das Romanische Liederbuch für die 1.—4. Klasse (erhältlich im Druckschriften- und Lehrmittelverlag), Notizmaterial, Testat-Heft

## **Aufgebot**

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.  
Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

## **Einführung in die surselvische Ausgabe des Romanischen Liederbuches**

### **1.—4. Klasse**

#### *Region:* Bündner Oberland

#### *Kurspflichtig*

Alle Lehrkräfte der 1.—4. Klasse, die an Schulen mit romanischer Grundschule unterrichten.

#### *Leiter:* Prof. G. G. Derungs

Autor des Liederbuches  
Eulenweg 10, 7000 Chur  
Gion Dietrich, Schulinspektor

7162 Tavanasa

Ciril Friberg, Lehrer

7199 Danis

Christoffel Nay, Reallehrer

7199 Zignau

#### *Kursort:* Danis/Tavanasa

#### *Zeit:* Mittwoch, 11. Mai 1983

08.00—12.00 und 14.00—17.00 Uhr

*Besammlung:* Mittwoch, 11. Mai 1983  
um 08.00 Uhr vor dem Schulhaus  
in Danis/Tavanasa

#### *Mitbringen*

Das Romanische Liederbuch für die 1.—4. Klasse (erhältlich im Druckschriften- und Lehrmittelverlag), Notizmaterial, Testat-Heft

## **Aufgebot**

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.  
Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

# Freiwillige Bündnerkurse

Bündner  
Interessengemeinschaft  
für Sport in der Schule  
(BISS)

## Kurse 1983

*Tennis in der Schule*

7. Mai 1983 in Zizers  
(Kurs 41)

*New Games*

8. Juni 1983 in Chur  
(Kurs 48)

*Sommertourenleiterkurs*

3.—8. Juli 1983  
Bernina-Südtäler  
(Kurs 57)

*Spiele fremder Länder*

3. September 1983

*Einlaufen mit Musik*  
5. November 1983

## Regionale Lehrerfortbildung «Turnen + Sport in der Schule» Spielen Unterstufe

*Turnberaterkreis*  
Oberengadin

*Zeit*  
3 Freitagabende  
29. April, 3./10. Juni 1983  
jeweils 17.45—19.30 Uhr

*Kursort*  
Bever

## Kurs 29 Spinnen mit dem Spinnrad (AL)

*Leiterin*  
Ruth Boxler  
Hauswirtschaftslehrerin  
Rathausgasse, 7208 Malans  
*Zeit:* 4 bis 5 Mittwochnachmittage  
ab 11. Mai 1983  
jeweils 14.00—17.30 Uhr

*Ort:* Schiers

*Programm*

- Geschichte des Spinnrades
- Wahl eines Rades
- Pflege und Einrichtung
- spinnen am Spinnrad
- abnehmen des gesponnenen Garnes
- Strangen legen
- zwirnen
- Ausführung und Struktur des Garnes
- spinnen von Wolle, Seide, Baumwolle, evtl. Flachs, Hanf

*Kursgeld:* Fr. 20.— (ohne Material)

## Kurs 40

### Schnitzen (A)

(kein Kerbschnitzen)

*Leiter*

Fridtjof Sjursen, Holzbildhauer  
7208 Malans

*Zeit:* 5—6 Mittwochnachmittage  
4./11./18./25. Mai,  
1. und evtl. 8. Juni 1983  
jeweils 13.45—16.45 Uhr

*Ort:* Thusis

*Programm*

- Umgang mit dem Schnitzeisen
- Entwerfen von Ornamenten und diese schnitzen
- Ausführung eines Werkstückes
- Schleifen der Schnitzeisen

*Kursgeld:* Fr. 40.—

## Kurs 41

### Tennis in der Schule

(Fortsetzungskurs)

*Leiter*

Tommaso Zendralli, Turnlehrer  
Kirchgasse 16, 7000 Chur

*Zeit:* Samstag, 7. Mai 1983  
14.00—19.00 Uhr

*Ort:* Zizers (Tennishalle Fünf Dörfer)

*Programm*

Fortsetzung des Kurses von 1982

- Möglichkeit der Arbeit mit Schülern
- Kurze Einführung in Mini-Tennis

*Kursgeld:* Fr. 20.—

*Kursträger*

Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

---

## **Kurs 42**

### **Modellieren mit Ton (A)**

*Leiter*

Mario Gadola, Lehrer

Via Dulezi, 7180 Disentis/Mustér

*Zeit:* 5 Dienstagabende

10./17./24./31. Mai, 7. Juni 1983

jeweils 19.00—21.30 Uhr

*Ort:* Disentis/Mustér

*Programm*

- Tonaufbereitung
- Aufbauen:
  - In der Hand geformte Gefässer
  - Modellieren mit Rundhölzern
  - Plattentechnik
  - Wulsttechnik
  - Pressformen
  - Aushöhlen
- Glätten und Schleifen
- Engobieren, Malen, Glasieren

*Kursgeld:* Fr. 45.—

---

## **Kurs 43**

### **Werken in der 3.—6. Klasse: Drucktechniken**

*Leiterin*

Isabelle Schnyder, Lehrerin

Casa Capol, 7017 Flims-Dorf

(Fräulein Schnyder hat die Kunstgewerbeschule absolviert)

*Zeit:* 3—4 Freitagabende

13./20./27. Mai und evtl. 3. Juni 83

jeweils 19.00—22.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Erarbeiten verschiedenster Möglichkeiten von einfachen und anspruchsvolleren Drucktechniken auf Stoff und Papier.

*Kursgeld:* Fr. 45.—

---

## **Kurs 44**

### **Kleine Waldkunde für Lehrer (4—9)**

*Leiter*

Flurin Bischoff, Sekundarlehrer

Signinastrasse 32, 7000 Chur

Robert Jecklin, Forstingenieur

Obere Quader, 7206 Igis

*Zeit:* 3 Mittwochnachmittage

18./25. Mai, 1. Juni 1983

jeweils 13.30—17.30 Uhr

*Ort:* Untervaz

*Programm*

Der Wald als Lebensgemeinschaft

- Referate
- Praktische Arbeit im Freien
- Lektionsformen

*Kursgeld:* Fr. 30.—

---

## **Kurs 45**

### **Reliefarbeiten in Schaumbeton (5—9)**

*Leiter*

Reto Manatschal, Reallehrer

Chasatschas, 7536 Sta. Maria i. M.

*Zeit:* 19./21. Mai, 2. Juni 1983

jeweils 13.30—18.00 Uhr

*Ort:* Scuol

*Programm*

- Einführung mit Dias «Schülerarbeiten»
- Arbeiten mit Ytong
- Relief: Möglichkeiten
- Wirkungen im Relief: Licht — Schatten
- Arbeitsprinzipien
- Einführungsarbeit: Maske
- Relief: Motiv: verschiedene Möglichkeiten

- Skulptur: freie Gestaltung
- Material- und Bezugsquellen
- Literatur

*Kursgeld:* Fr. 40.—

### **Kurs 46**

#### **Einbinden der Realien (5—6)**

(Kurs 3 des Baukastens 5. Kl.)

*Leiter*

Lorenz Zinsli, Lehrer  
Scalettastrasse 78, 7000 Chur

*Zeit:* 2 Montagabende

30. Mai, 6. Juni 1983

jeweils 19.00—21.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

Aus Karton und Leinwand erstellen wir einen Ordner, der es uns ermöglicht, die Arbeiten in den Realfächern auf einfachste Art mit den Schülern einzubinden.

*Kursgeld:* Fr. 15.—

### **Kurs 47**

#### **Zeichnen auf der Oberstufe**

*Leiter*

Linus Flepp  
Steil'alva, Davos-Mustér  
7180 Disentis/Mustér

*Zeit:* 2 Mittwochnachmittage

1./8. Juni 1983

jeweils 13.30—17.00 Uhr

*Ort:* Disentis/Mustér

*Programm*

- Material und Werkzeug
- *Graphik:* (Bleistift, Kugelschreiber, Feder, Kreide)
  - a. *Mensch:* Proportionsschema, bewegte Figur, Kopf (Proportionsschema), Gesichtsausdruck, porträtieren
  - b. Tiere
  - c. Perspektive
- *Die Farbe:* Farbenlehre, Grundfarben, Hell-Dunkel-Kontrast, Probleme der Farbgestaltung

*Kursgeld:* Fr. 35.—

### **Kurs 48**

#### **New Games (A)**

*Leiter*

Hans Tanner, Turnlehrer  
Carausch, 7203 Trimmis

*Zeit:* Mittwoch, 8. Juni 1983

14.00—17.00 Uhr

*Ort:* Chur

*Programm*

- Einfache Spiele, bei denen das Mitspielen wichtiger ist als das Gewinnen
- Aufgaben des Spielleiters

*Kursgeld:* Fr. 5.—

*Kursträger*

Bündner Interessengemeinschaft für Sport in der Schule (BISS)

### **Kurs 49**

#### **Heimatkundliche Wanderung (A)**

*Leiter*

Lorenz Zinsli, Lehrer  
Scalettastrasse 78, 7000 Chur  
Prof. Toni Nigg  
Obere Plessurstrasse 29, 7000 Chur

*Zeit:* 12. Juni 1983

*Ort:* Tamins — Kunkels — Vättis

*Programm*

- Wanderung von Tamins über den Kunkelpass nach Vättis mit heimatkundlichen Arbeitsvorschlägen (L. Zinsli)
- Rundgang durch die urgeschichtliche Ausstellung im Heimatmuseum Vättis (Prof. T. Nigg)

*Kursgeld:* Fr. 5.—

### **Kurs 50**

#### **Internationale Volkstänze (A)**

*Leiterin*

Martha Spörri, Musiklehrerin  
Chesa Utèr, 7524 Zuoz

*Zeit:* 1./8./15. Juni 1983

jeweils 13.30—16.00 Uhr

*Ort*  
Samedan  
*Programm*

- Kurze Einführung resp. Repetition der Grundschritte und Tanzformen für Polka, Walzer, Schottisch, evtl. Mazurka, Dreher, Csardas etc.
- Internationale Volkstänze aus West- und Mitteleuropa, Balkan, Israel, evtl. Süd-, Mittel- und Nordamerika etc. (Kreis-, Paar-, Solotänze etc.)
- Am Kursende wird den Teilnehmern eine Tanzliste mit Bezugsquellen abgegeben.

*Kursgeld*  
Fr. 17.—

---

**Kurs 51**  
**Zeichnen auf der Oberstufe**

*Leiter*  
Peter Denier, Zeichenlehrer  
Chesa Geer, 7524 Zuoz

*Zeit*  
2 Mittwochnachmittage  
22./29. Juni 1983  
jeweils 14.00—17.00 Uhr

*Ort*  
Zernez

*Programm*  
– Arbeit direkt in der Natur, sofern es die Witterung erlaubt.  
– Zeichnen als «Schule des Sehens»: Die Natur bietet überall ungeahnt differenzierte Möglichkeiten, sie zeichnerisch-malerisch zu erforschen.  
Für den Schüler der Oberstufe bietet die Natur ein reiches Entdeckungsfeld, sofern der Lehrer auf die Möglichkeiten des Entdeckens hinweist, umso mehr auch, als die naturalistische Darstellung auf dieser Stufe eine zentrale Stellung einnimmt.

*Kursgeld:* Fr. 10.—

**Kurs 53**  
**Geheimnisvolle Textilfasern? (AL)**

(als Ergänzung zum Pflichtkurs «Textile Materialkunde»)

*Leiter*  
Heinz Wurster, Sekundarlehrer  
Heinzenbergstr. 224, 7430 Thusis

*Zeit*  
Mittwoch, 11. Mai 1983  
14.00—17.00 Uhr

*Ort*

Chur

*Programm*  
Chem. Grundlagen

- Aggregatzustände
- Fraktioniermethoden
- Analysen
- Synthesen
- Elemente
- Periodensystem der Elemente
- atomarer Aufbau der Materie
- Moleküle
- Bindungsarten
- Polymerisation
- Polykondensation
- evtl. Herstellung eines Kunststofffadens

*Kursgeld*  
Fr. 10.—

---

**Kurs 54**  
**Einbinden der Realien (A)**

*Leiter*  
Dionys Steger, Reallehrer  
Via Davos Mustér,  
7180 Disentis/Mustér

*Zeit*  
2 Abende  
16./24. Mai 1983  
jeweils 17.00—19.00 Uhr

*Ort*  
Disentis/Mustér

*Programm*  
Erstellen eines dauerhaften und soliden Einbandes von Heftblättern, Ringbucheinlagen, gelochten

Heften, Broschüren und anderen Loseblattsystemen bis zu einer Heftdicke von ca. 10 cm nach dem «bibind-System». Anfertigen von Einbanddecken aus Pressspan sowie Buchdecken mit Kleisterpapieren und anderen Überzugspapieren.

**Kursgeld**

Fr. 15.—

---

**Kurs 55**

**Bücher zum Thema  
«Frühling» (1—4)**

(Kurs 3 des Baukastens  
1./2. Klasse)

*Leiterin*

Rita Peter, Lehrerin/Autorin  
Auf der Hürnen, 8706 Meilen

*Zeit*

Mittwoch, 18. Mai 1983  
14.00—17.00 Uhr

*Ort*

Chur

*Programm*

Vom Schreibtisch der Autorin zum Schreibtisch des Lehrers

- Drei Fassungen zum neu geplanten Leseheft
- ungedruckte Gedichte zum Thema «Frühling»
- Aussprache und Lektionsskizzen aus der Sicht der Autorin «Blick hinter die Kulissen»

*Kursgeld*

Fr. 5.—

---

**Kurs 56**

**Heimatkundliche Wanderung (A)**

*Leiter*

Paul Aebischer, Pfarrer

7105 Safien-Platz

Hans Finschi, Leiter LFB

Alt Strass, 7203 Trimmis

David Gredig, Pfarrer, 7206 Igis

Alexander Zinsli, a. Lehrer

7105 Safien-Bäch

*Zeit*

5. Juni 1983

*Ort*

Safien

*Programm*

- Wanderung Safien-Thalkirch-Bäch
- Bäch: Heimatkundliches aus Safien mit a. Lehrer A. Zinsli
- Wanderung Bäch-Camana
- Camana: Führung durchs Heimatmuseum mit Pfarrer D. Gredig, Präsident des Heimatvereins Safien
- Wanderung Camana-Hof-Safien-Platz
- Safien-Platz: Besichtigung der Kirche mit Pfarrer P. Aebischer

*Kursgeld*

Fr. 10.—

---

**Kurs 57**

**Sommertourenleiterkurs (A)**

*Leiter*

Nikolaus Kindschi, Turnlehrer/Bergführer, Oberalpstr. 36, 7000 Chur

*Zeit*

3.—8. Juli 1983

*Ort*

Bernina-Südtäler

*Programm*

- Durchquerung der Bernina-Südflanke vom Berninapass bis zum Murettopass
- Vorbereitung von Touren und Tourenführung
- Wandern im hochalpinen Gelände
- Erkunden von ruhigen und abgelegenen Tälern
- Bestimmen von seltenen Alpenblumen
- Wetterbeobachtung und Beurteilung
- Erkennen der Gefahren des Gebirges
- Unfallhilfe im Gebirge

*Kursgeld*  
Fr. 100.—  
*Anmeldefrist*  
1. Juni 1983  
*Kursträger*  
Bündner Interessengemeinschaft  
für Sport in der Schule (BISS)

**Kurs 58**  
**Aufführung der Missa Brevis**  
**von J. Haydn (A)**

*Leiter*  
Josef Bannwart, Organist  
8580 Amriswil  
Giacomin Caviezel, Sekundarlehrer  
7208 Malans  
Hannes Meyer, Musiker  
6562 Soazza

*Zeit*  
13.—15. Juli 1983

*Ort*  
Bad Vals

*Programm*  
Einstudierung und Aufführung  
der Missa Brevis von J. Hadn für  
gemischten Chor.

*Voraussetzung:* Es muss bereits  
daheim vorbereitet werden. Die  
Messe ist bei Giacomin Caviezel zu  
beziehen.

PS. Vom 11.—15. Juli findet dazu  
auch ein Kurs für Instrumentalisten  
statt.

Auskunft erteilt:  
Giacomin Caviezel, 7208 Malans  
Tel. 081/51 34 41

*Kursgeld*  
Fr. 30.—

**Kurs 59**  
**Metallarbeiten (O)**

*Leiter*  
Anton Heinz, Reallehrer, Prätschli-  
weg 16, 7000 Chur

*Zeit*  
6 Mittwochabende  
31. August, 7./14./21./28. Septem-  
ber, 5. Oktober 1983  
jeweils 19.30—22.30 Uhr

*Ort*  
Domat/Ems

*Programm*  
Ziel: Der Kurs soll den Teilnehmer  
zum Leiter von Schülerkursen aus-  
bilden. Er vermittelt die nötigen  
handwerklichen, technischen und  
methodischen Kenntnisse für die  
fachgerechte Bearbeitung von  
Eisen und Buntmetallen.

- Werkzeug- und Materialkunde
- Handhabung, Unterhalt und  
Pflege der Werkzeuge und  
Werkstatteinrichtungen
- Umgang mit Chemikalien für die  
Oberflächenbehandlung

Es wird ein Grundprogramm an ein-  
fachen Gebrauchs- und Schmuck-  
gegenständen erarbeitet, das sich  
für Schülerkurse eignet. Gearbeitet  
wird nach gegebenen Plänen und  
nach eigenen Ideen.

*Kursgeld*  
Fr. 75.—  
(Fortsetzung des Kurses:  
Herbst 1984)

## 6. Bündner Sommerkurswoche (8. bis 12. August 1983)

Wichtig: Anmeldefrist für alle Kurse: 21. Mai 1983

Es werden folgende Kurse angeboten:

### Kurs S 2

#### Erziehung zur Gerechtigkeit (O)

Leiter

Lic. phil. Markus Schmid

Kant. Schulpsychologe

Gäuggelistrasse 6, 7000 Chur

Zeit: 8. bis 11. August

Ort: Chur, Lehrerseminar

#### Programm

##### — Ausgangspunkt

Ausgehend von den Gedanken Piagets zur Entwicklung des moralischen Urteils beim Kinde hat Lawrence Kohlberg in breitangelegten Studien zeigen können, dass sich das moralische Denken in qualitativ ganz klar unterscheidbaren Stufen entwickelt. Diese Vorstellung eines Stufenmodells schliesst die Möglichkeit ein zu bestimmen, auf welchem Niveau der einzelne in einem moralischen Dilemma urteilt oder handelt. Kohlberg und mit ihm viele andere in aller Welt sind aber darüber hinausgegangen und zeigen heute Möglichkeiten auf, wie vor allem Kinder und Jugendliche zu differenzierterem moralischem Denken und Verhalten gelangen können.

Es geht also in der Erziehung zur Gerechtigkeit nicht um «moralische Aufrüstung» oder dergleichen, sondern darum, die in den Kindern angelegten Möglichkeiten zu geheimer Urteilen in moralischen Konflikten zu stimulieren.

##### — Kursziel

Im Unterricht praktizierbare Wege zur Stimulierung der moralischen Entwicklung kennenlernen

##### — Teilziele

- In Theorie und Praxis vertraut werden mit den Merkmalen der

Entwicklung des moralischen Bewusstseins

- Möglichkeiten zur Erfassung des Niveaus der moralischen Entwicklung kennenlernen
- Moralische Diskussion im Unterricht: Wie macht man das?
- Wie schafft man eine «gerechte Atmosphäre. in der Schule?
- Wie kommen Schüler dazu, in Gruppengesprächen auf höheren Stufen der Gerechtigkeit zu urteilen?

##### — Methode(n)

- Vermittlung von Grundinformationen
- Auswertung und Diskussion von Unterrichtsbeispielen (Tonbandprotokolle von Schülertgesprächen, Dias, Texte etc.)
- Erarbeiten geeigneter Hilfen für den Unterricht
- Besonders aber Verarbeiten eigener Erfahrungen in moralischen Dilemmata

##### — Teilnehmer

Der Kurs richtet sich vor allem an Real-, Sekundar- und Gymnasiallehrer.

Kursgeld: Fr. 45.—

### Kurs S 3

#### Gesundheitserziehung (5—9)

Leiter

Prof. Dr. med. Kurt Biner

Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Zürich

René Epper

Berufswahlschule Rapperswil-Jona  
8640 Rapperswil

Zeit: 8. bis 12. August

Ort: Chur, Lehrerseminar

### *Programm*

- Suchtdisposition, Suchtentstehung, Sucht/Abhängigkeit
- Methodik der Gesundheitserziehung
- Prakt. Durcharbeiten der Schülereinheiten: Zigarette, Alkohol, Medikamente/Rauschgifte
- Möglichkeiten der positiven Lebenskunde
- Die präventivmedizinischen Aspekte

*Kursgeld:* Fr. 85.— (inkl. Lehrerheft Gesundheitserziehung und Kompendium Pos. Lebenskunde)

### **Kurs S 4**

#### **Rhythmisierung – ein pädagogisches Arbeitsprinzip (1–4)**

##### *Leiterin*

Sabine Muischneek, Rhythmikerin  
Obere Waser 94, 4335 Laufenburg

*Zeit:* 8. bis 12. August

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

##### *Ziel:*

- Rhythmisierung versucht, die natürliche Bewegungsfreude des Kindes zu unterstützen und zu fördern;
- Sinneswahrnehmungen zu sensibilisieren und zu differenzieren;
- Beziehungen aufzubauen zur sicht- und hörbaren Umwelt, zu Menschen und Dingen;
- eigene Ausdrucksmöglichkeiten — mittels Bewegung, Klang, Sprache, Farben, Formen — zu provozieren und zu entwickeln.

##### *Methode:*

Durch eigenes Tun werden wir Erfahrungen sammeln, diese in Kleingruppen auswerten und uns überlegen, wie sie auf die Bedürfnisse der Kinder verschiedener Altersstufen und Begabungen übertragen werden können.

*Kursgeld:* Fr. 25.—

### **Kurs S 5**

#### **Sachunterricht auf der Unterstufe (1–3)**

##### *Leiter*

Prof. Dr. Kurt Meiers  
Seitenstrasse 18  
D-7410 Reutlingen 2

*Zeit:* 8. bis 10. August (2½ Tage)

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

Der Sachunterricht auf der Unterstufe stellt einen äusserst wichtigen Lernbereich dar. Er bietet die ideale Möglichkeit, das Lernen zu fördern und die Freude am Lernen überhaupt zu wecken.

Im ersten Teil des Kurses werden kurz einige Grundfragen erörtert. Im zweiten Teil werden Arbeitsmöglichkeiten aufgezeigt und ins Detail gehend erarbeitet.

*Kursgeld:* Fr. 40.—

### **Kurs S 6**

#### **Erstlesen (1–2)**

##### *Leiter*

Prof. Dr. Kurt Meiers  
Seitenstrasse 18  
D-7410 Reutlingen 2

*Zeit:* 10. bis 12. August (2½ Tage)

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

##### *Programm*

1. Thema:  
Der Einstieg in den Leselehrgang
2. Thema:  
Schwierigkeiten beim Lesenlernen  
— Ansätze zu ihrer Bewältigung

*Kursgeld:* Fr. 40.—

### **Kurs S 7**

#### **Das Aufstellen und Bewerten von Prüfungsaufgaben im Fach Deutsch (A)**

##### *Leiter*

Elly Glinz  
Buckstrasse 29, 8820 Wädenswil

<p>Prof. Dr. Hans Glinz Buckstrasse 29, 8820 Wädenswil <i>Zeit:</i> 10. bis 12. August (2½ Tage) <i>Ort:</i> Chur, Lehrerseminar</p> <p><b>Programm</b> Der Kurs soll den gesamten Bereich der Lernkontrollen im Deutschunterricht behandeln: Das Korrigieren insgesamt; das Aufstellen, Korrigieren und Bewerten von Prüfungsaufgaben.</p> <p><b>Kursgeld:</b> Fr. 20.—</p>	<p><b>Programm</b> <i>Einführung in das Zürcher Lehrmittel «Wege zur Mathematik» 1./2. Klasse</i> (Didaktische Hilfsmittel, Unterrichtshilfen, Spielformen, Gruppenarbeiten)</p> <p><b>Teilthemen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Mengenbildung/Sortieren</li> <li>— Spiele mit logischen Blöcken</li> <li>— Zahlbegriff: Von der Menge zur Zahl, von der Länge zur Zahl</li> <li>— Zahlschreibweise, Zahlsysteme</li> <li>— Rechenoperationen Diagramme, Maschinen, Übungsförmen</li> <li>— Sorten</li> </ul> <p><b>Kursgeld:</b> Fr. 30.—</p>
<p><b>Kurs S 8</b> <b>Schulspiel/Schultheater (A)</b></p> <p><b>Leiter</b> Hanspeter Müller, Theaterpädagoge Sempacherstrasse 16, 8032 Zürich Anne Marie Tschopp Theaterpädagogin Asylstrasse 92, 8032 Zürich</p> <p><i>Zeit:</i> 8. bis 12. August</p> <p><b>Ort:</b> Chur, Lehrerseminar</p> <p><b>Programm</b> Wir erarbeiten eine Aufführung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Spielleitung im Schultheater</li> <li>— Wie kommen wir zu einem Stoff?</li> <li>— Wie finden wir geeignete Themen?</li> <li>— Spielerische Umsetzung derselben bis hin zu einer Aufführung</li> </ul> <p><b>Kursgeld:</b> Fr. 45.—</p>	<p><b>Kurs S 10</b> <b>Wege zur Mathematik 3./4. Kl.</b></p> <p><b>Leiter</b> Ursula Carisch, Lehrerin 7134 Obersaxen-Meierhof Prof. Dr. A. Kriszten Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf</p> <p><i>Zeit:</i> 8. bis 12. August</p> <p><b>Ort:</b> Chur, Lehrerseminar</p> <p><b>Programm</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Mengenbildung: Sortieren, Teilbarkeit</li> <li>— Maschinen: Gitter, Stern, Bäume</li> <li>— Zahlschreibweise</li> <li>— Grössen</li> <li>— Sachrechnen</li> <li>— Golf, Flussdiagramm</li> <li>— Squareville</li> <li>— Empirische Funktionen</li> <li>— Brüche, Dezimalbrüche</li> </ul> <p><b>Kursgeld:</b> Fr. 30.—</p>
<p><b>Kurs S 9</b> <b>Wege zur Mathematik 1./2. Kl.</b></p> <p><b>Leiter</b> Sr. Michaela Deiss, Lehrerin Kloster, 7499 Cazis Prof. Dr. A. Kriszten Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf</p> <p><i>Zeit:</i> 8. bis 12. August</p> <p><b>Ort:</b> Chur, Lehrerseminar</p>	<p><b>Kurs S 11</b> <b>Wege zur Mathematik 5./6. Kl.</b></p> <p><b>Leiter</b> Walter Bisculm, Lehrer Saluferstrasse 38, 7000 Chur</p>

Prof. Dr. A. Kriszten  
Boldernstrasse 53, 8708 Männedorf

Zeit: 8. bis 12. August

Ort: Chur, Lehrerseminar

#### Programm

Der Kursteilnehmer soll:

- einen Einblick in das Konzept des Lehrmittels «Wege zur Mathematik» erhalten,
- durch Selbsttätigkeit die didaktischen Schwerpunkte (Handlungsbezug, Maschinen und Sachrechnen) erfahren,
- befähigt werden, mit dem Lehrmittel zu arbeiten.

Kursgeld: Fr. 35.—

### Kurs S 12

#### Staatskunde (O)

##### Leiter

Paul Lareida, Gewerbelehrer  
Lachenweg 9, 7000 Chur  
verschiedene Referenten  
(s. Programm)

Zeit: 8. bis 12. August

Ort: Chur, Lehrerseminar

#### Programm

#### DIE BÜNDNER GEMEINDE

##### Ziele:

- Aufgaben unserer Bündner Gemeinden aufzeigen
- Verhältnis Kanton/Gemeinde kennenlernen
- Grenzen der Gemeindeautonomie aufzeigen
- Gemeindeverbände/Regionalverbände kennenlernen
- Durcharbeiten eines Planspieles

Im Mittelpunkt stehen Referate von Politikern. Als Kursreferenten haben sich u.a. zur Verfügung gestellt: J. Caluori, Präsident der Bürgergemeinde Bonaduz, alt Regierungsrat T. Kuoni, R. Moser, Gemeindepräsident von Felsberg, Dr. W. Seiler,

Mitglieder des Churer Stadt- und Gemeinderates.

Kursgeld: Fr. 35.—

### Kurs S 13

#### Theorie und Praxis im biologischen Gartenbau (HWL)

##### Leiter

Mario E. Howard  
Berggasse 46, 7000 Chur

Zeit: 11./12. August (2 Tage)

Ort: Chur, Lehr- und Mustergarten am Jüstliweg

#### Programm

11. August:

Boden / Bodenleben / Bodenbearbeitung / Bodenbedeckung, theoretisch und praktisch.

Kompost theoretisch und praktisch

12. August:

Schädlings- und Krankheitsabwehr, theoretisch und praktisch, Gerätekennntnis.

Gartenplan: Fruchtfolge / Mischkulturen, Herbstarbeiten

Kursgeld: Fr. 10.—

### Kurs S 14

#### Schlangen und Echsen in Graubünden (A)

##### Leiter

Hans Schmocke, Sekundarlehrer  
Weinbergstrasse 4, 7000 Chur  
Ulrich Schneppat, zool. Präparator  
Strelia 46, 7099 Malix

Zeit: 8. bis 10. August (3 Tage)

Ort: Chur, Bündner Natur-Museum

#### Programm

- Systematik
- Biologie, Ökologie, Verhalten
- Artenkenntnis
- Verbreitung im Kanton
- Reptilien im Unterricht
  - Unterrichtsmaterial, Ideen
  - Terrarienkunde
  - Literatur, Medien

- Exkursion  
(praktische Arbeit im Feld)

*Kursgeld:* Fr. 20.—

### **Kurs S 15**

#### **Werken zur Urgeschichte (4–6)**

*Leiter*

Max Zurbuchen

Prähistoriker und Konservator

Boniswilerstr. 415, 5707 Seengen

*Zeit:* 8. bis 12. August

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

*Programm*

8. August:

- Einführung in die praktische Urgeschichte (Lichtbildervortrag)
- Herstellen von Sandsteinsägen

9. August:

- Steinzeitliche Geologiekunde und Gesteinslehre (Lichtbildervortrag)
- Praktische Arbeiten an Steinwerkzeugen

10. August:

- Feuerstein, Knochen, Hirschgeweih, Feuer, Licht und Nahrung (Lichtbildervortrag)
- Praktische Arbeiten mit Stein und Knochen
- Keramik der Stein- und Bronzezeit (Lichtbilder)
- Fortsetzung der praktischen Arbeiten

11. August:

- Feuersteingewinnung (Lichtbildervortrag)
- Praktische Arbeiten (u.a. Töpferei und Bastarbeiten)

12. August:

- Prähistorische Holzkunde (Lichtbildervortrag)
- Beendigung der Arbeiten
- Baumfällen mit Steinbeil
- Schlussdiskussion

*Kursgeld:* Fr. 95.—

### **Kurs S 16**

#### **Musik ganzheitlich erleben**

**(1–6)**

*Leiter*

Armin Kneubühler, Musiklehrer

Vonmattstrasse 31, 6003 Luzern

*Zeit:* 8. bis 12. August

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Wir versuchen, Musik ganzheitlich zu erleben als

- Wahrnehmung im taktilen, visuellen und auditiven Bereich
- Ausdruck mittels Sprache, Stimme, Bewegung, verschiedenster Instrumente, Farben und Formen

Der Kurs soll die Möglichkeit geben, durch eigenes Tun Erfahrungen zu sammeln, diese auszuwerten und zu überlegen, wie sie auf die Bedürfnisse der Kinder verschiedenen Alters und unterschiedlicher Begabung übertragen werden können.

*Kursgeld:* Fr. 25.—

### **Kurs S 17**

#### **Jazz – Pop – Schlager (O)**

*Leiter*

Hugo Beerli, Sekundarlehrer

Stachen 302, 9320 Arbon

*Zeit:* 8./9. August (2 Tage)

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Praktische und theoretische Erarbeitung der wichtigsten Merkmale von Jazz, Pop und Schlager. Methodische und didaktische Hinweise für die Behandlung dieser Themen im Musikunterricht (7.–10. Schuljahr).

Singen und Musizieren:  
Negro Spirituals, Gospels, Songs.

*Kursgeld:* Fr. 55.— (inkl. Bd. II «MUSIK – MUSIC – MUSICA – MUSIQUE»)

## **Kurs S 18**

### **Peddigrohrflechten (A)**

(Fortsetzungskurs)

*Leiter*

Alfred Guidon, Lehrer  
Gemsweg 10, 7000 Chur

*Zeit:* 8. bis 12. August

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

*Programm*

- Auffrischen der verschiedenen Flechtarten
- geflochtener Boden
- geflochtener Fuss
- Verzierungen
- Randabschlüsse

*Gegenstände:*

- Flacher Korb mit verschiedenen Flechtarten
- Früchteschale
- Henkelkorb
- Freie Arbeiten

*Kursgeld:* Fr. 65.—

## **Kurs S 19**

### **Drachen bauen und fliegen (A)**

*Leiter*

Josef Eugster, Lehrer  
Paul-Josefstrasse 3, 9425 Thal

*Zeit:* 8. bis 12. August

*Ort:* Chur

*Programm*

Die reichen Möglichkeiten der Drachenbaukunst in der Schule schöpfen wir voll aus:

Verschiedene Formen und Techniken des Drachenbaus, wie auch die vielfältige Palette der gestalterischen Möglichkeiten mit Pinsel und farbigen Papieren.

Besondere Sorgfalt widmen wir dem Einfliegen und der Flugtechnik, denn «fliegen tut alles; der Lehrer muss nur wissen, wie er einstellt und korrigiert!»

*Kursgeld:* Fr. 60.—

## **Kurs S 20**

### **Arbeiten mit Furnier (5—9)**

*Leiter*

Richard Marugg, Lehrer  
Bagnera, 7550 Scuol

*Zeit:* 9. bis 12. August

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Verschiedene Grundtechniken zum Arbeiten mit Furnier

- Entwerfen
- Collagen
- Dekorationen
- Schleifarbeiten aus verleimtem Schichtholz
- Intarsien mit Laubsäge und Messer
- Furnieren

*Kursgeld:* Fr. 90.—

## **Kurs S 21**

### **Holzarbeiten (5—9)**

(Grundkurs II. Teil)

*Leiter*

Lorenz Fontana, Reallehrer  
Saluferstrasse 36, 7000 Chur

*Zeit:* 1. bis 12. August

*Ort:* Chur

*Programm*

Der Grundkurs II ist die Fortsetzung des letztjährigen Grundkurses I. Lehrerinnen und Lehrer mit Grundkenntnissen im Handfertigkeitsunterricht können an diesem Kurs teilnehmen. Nebst Werken nach gegebenen Unterlagen haben die Teilnehmer Gelegenheit, einen Gegenstand nach eigenem Plan herzustellen.

Die Teilnehmer des Grundkurses I. Teil (Aug. 1982) gelten als angemeldet.

*Kursgeld:* Fr. 170.—

## **Kurs S 22**

### **Metallarbeiten (O)**

(Grundkurs II. Teil)

*Leiter*

Marco Valsecchi, Reallehrer  
7431 Flerden

*Zeit:* 1. bis 12. August

*Ort:* Chur

*Programm*

*1. Woche:*

- Anspruchsvollere Arbeiten in Metall, um die angeeigneten Kenntnisse zu vertiefen (Grundkenntnisse in der Metallbearbeitung sind also Voraussetzung)
- Vorbereiten von Materialien für die zweite Kurswoche

*2. Woche:*

Gas — Schmelz — schweissen:

- Flachstahl
- Rundstahl
- Rohre etc.

*Schmieden:*

- Werkzeuge und Einrichtung
- Erhitzen von Werkstücken
- Grundlegende Arbeitsvorgänge: Strecken, Ausbreiten, Schärfen, Spitzen, Stauchen, Biegen, Absetzen, Lochen, Abschrotten etc.
- Freiformschmieden
- Schmiedetheorie während des entsprechenden Kursteiles
- Schmieden mit Schablonen

Der gesamte Kurs ist so konzipiert, dass das Dargebotene auch in der Schule angewendet werden kann.

Die Teilnehmer des Grundkurses I. Teil (Aug. 1982) gelten als angemeldet.

*Kursgeld:* Fr. 150.—

## **Kurs S 23**

### **Filzen (AL)**

*Leiterin*

Leny Hunger  
Lürlibadstrasse 80, 7000 Chur

*Zeit:* 8. bis 12. August

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

*Programm*

- Erlernen der Technik des Filzens (Filz ist kein Gewebe, sondern Woll- oder Haarfasern werden nebeneinander gereiht und durch Wärme und Feuchtigkeit ganz eng miteinander verbunden)
- Filzen von Flächen
- evtl. Filzen von plastischen Formen (Hüte, Handschuhe oder Finken)
- Erproben verschiedener Materialien und Strukturen
- Beurteilen verschiedener Filzqualitäten
- Erarbeiten von Verbindungen und Abschlüssen

*Kursgeld:* Fr. 50.—

## **Kurs S 24**

### **Überstickte Textilcollagen (A)**

*Leiterin*

Ruth von Fischer  
Kirchgasse 15, 8001 Zürich

*Zeit:* 8. bis 12. August

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

*Programm*

Aus farbigen Stoffresten setzen wir Textilcollagen zusammen im Kleinformat 3B (20 × 20 cm). Die am besten gelungenen Arbeiten übersticken wir mit farbigem Garn und farbigem Faden.

Später gestalten wir etwas Größeres. Wir setzen uns dabei mit grundsätzlichen Farbproblemen auseinander und erleben, wieviele gestalterische Möglichkeiten zu erreichen sind.

*Kursgeld:* Fr. 40.—

**Kurs S 25****Weben auf Webstühlen (AL)***Leiterin*

Hedy Gadmer-Grischott  
7260 Davos-Dischma

*Zeit:* 8. bis 12. August

*Ort:* Davos-Platz

*Programm*

Praktische Arbeiten:

Kenntnis der Webgeräte, weben auf verschiedenen Webstühlen und mit verschiedenen Materialien, zetteln am Schärbrett und am Zettelrahmen, aufbringen des Zetts auf den Webstuhl, spulen.

Theoretische Arbeiten:

Materialberechnung, Bindungslehre der Grundbindungen, Webnotizen, Gebrauch der Webliteratur, Übertragen von Bindemustern auf den Webstuhl.

*Kursgeld:* Fr. 65.—

**Kurs S 26****Sommersportwoche (A)***Leiter*

Stefan Bühler  
Kantonales Sportamt GR  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

*Zeit:* 8. bis 12. August

*Ort:* Zuoz

*Programm*

*Vormittags:* Grundsportarten Anregungen und Impulse für den Turn- und Sportunterricht in:  
— Orientierungsläufen  
— Geräteturnen  
— Leichtathletik

Meldung: für 1 Grundsportart

*Nachmittags:* Wahlsportangebot – persönliche Sporttechnik – Tennis – Schwimmen – Badminton, Tanz

Meldung: für 1 Wahlsportart

Rahmenprogramm und Tageswanderung

Spielturniere, Sport à la carte

*Kursgeld:* Fr. 85.—

(inkl. Unkostenbeitrag an Unterkunft und Verpflegung)

**Kurs S 27****Sprechtechnik und Atemschulung / Lebendiges Gestalten von Sprache, Poesie und Prosa (A)***Leiterin*

Ursula Bergen, Schauspielerin  
Federerstrasse 26, 9008 St. Gallen

*Zeit:* 8. bis 10. August (2½ Tage)

*Ort:* Chur, Lehrerseminar

*Programm*

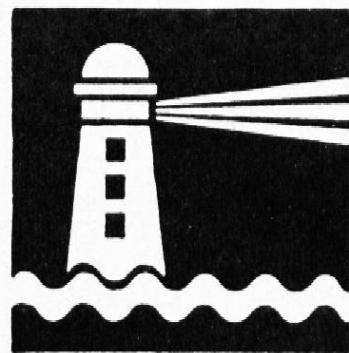
Das Ziel dieses Kurzkurses ist es, dem Teilnehmer eine Einführung in die *Atem-, Stimm- und Sprech-erziehung* zu geben, nämlich in die biologischen Grundgesetze, die jeder Rednerberuf, wozu auch der Beruf des Lehrers gehört, erforderlich macht.

Dazu kommt eine Anleitung zum lebendigen Gestalten von künstlerischen Texten in Poesie und Prosa, Gedichte, zum Teil den verschiedenen Schulstufen angepasst, aber auch Texte für Lesungen (Kurzgeschichten).

Auch der richtigen Lautbildung im Hochdeutschen, im Vergleich zur Mundart, wird entsprechende Zeit gewidmet werden.

*Kursgeld:* Fr. 20.—

# Voranzeige



## **Sairadas da genituors (A)**

*Manader*  
Rico Falett, magister  
7551 Sent

*Temp*  
1 settember 1983

*Lö*  
Zernez

*Programm*  
ed ulteriuras indicaziuns i'l fögl  
scolastic no 6.

## **Laubsägearbeiten für Anfänger (2–6)**

*Leiter*  
Josias Nold, Lehrer  
Deutsche Strasse 27, 7000 Chur

*Zeit*  
4 Montagabende  
ab 5. September 1983

*Ort*  
Thusis

*Programm*  
und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

## **Liedbegleitung mit der Gitarre (A)**

*Leiterin*  
Claudia Bezzola  
7530 Zernez

*Zeit*  
5 Dienstagabende  
ab 6. September 1983

*Ort*  
Zernez

*Programm*  
und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

## **Peddigrohrflechten (A)** (Fortsetzungskurs)

*Leiter*  
Jon Clagluna, Lehrer  
Chesa Solena, 7504 Pontresina

*Zeit*  
2 Mittwochnachmittage  
und -abende ab 7. September 1983

*Ort*  
Pontresina

*Programm*  
und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

## **Fotografieren für die Schule (A)**

*Leiter*  
Thomas Riedi, Gewerbelehrer  
Segantinstrasse 22, 7000 Chur

*Zeit*  
3 Mittwochabende und 2 Samstag-  
nachmittage ab 7. September 1983

*Ort*  
Chur  
*Programm*  
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

---

### **Hilfen für den rechenschwachen Schüler (1–6)**

*Leiter*  
Lic. phil. Andreas Müller  
Schulberater der Stadt Chur  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur  
Maria Schmid, Lehrerin  
Gäuggelistrasse 6, 7000 Chur

*Zeit*  
3 Nachmittage  
ab 8. September 1983

*Ort*  
Scuol

*Programm*  
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

---

### **Liedbegleitung mit der Gitarre (A)**

(Fortsetzungskurs)

*Leiterin*  
Ursula Carisch, Lehrerin  
7134 Obersaxen

*Zeit*  
6 Donnerstagabende  
ab 8. September 1983

*Ort*  
Ilanz

*Programm*  
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

---

### **Ein Lehrgang für den Sing- und Musikunterricht: Stundenbilder für die 3./4. Klasse**

*Leiter*  
Klaus Bergamin, Gesangslehrer  
Obere Strasse 35, 7270 Davos-Platz

*Zeit*  
2 Mittwochnachmittage  
ab 14. September 1983

*Ort*  
Landquart

*Programm*  
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

---

### **Lernen mit und von Medien (A)**

*Leiter*  
Walter Bisculm, Lehrer  
Saluferstrasse 38, 7000 Chur  
Willi Glückler, Seminarlehrer  
Rigastrasse 5, 7000 Chur

*Zeit*  
2 Mittwochnachmittage  
ab 21. September 1983

*Ort*  
Samedan

*Programm*  
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

---

### **Atemtechnik und Stimmbildung auf der Unterstufe**

*Leiter*  
Luzius Juon, Musiker  
Brändligasse 24, 7000 Chur

*Zeit*  
September 1983

*Ort*  
Chur

*Programm*  
und weitere Angaben werden im Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

---

### **Liedbegleitung mit der Gitarre (A)**

(Anfängerkurs)

*Leiter*  
Bruno Flepp, Lehrer  
7166 Schlans

*Zeit*  
Herbst 1983

*Ort*  
Trun

*Programm*  
und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

---

Aus dem Garten: Strohblumen, Silberlinge, Schleierkraut, Staticen, Ziermais, Samenstände, Lampionli, Schafgarben.

Verschiedene Getreide wie Weizen, Hafer, Gerste, Roggen. Die Getreide schneiden vor der vollständigen Reife!

---

### **Gitarrenkurs (A)** (Fortsetzungskurs)

*Leiter*  
Bruno Flepp, Lehrer  
7166 Schlans

*Zeit*  
Herbst 1983

*Ort*  
Disentis/Mustér

*Programm*  
und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

---

### **Dekorationen aus Blumen, Gräsern, Getreide und Stroh (HWL)**

*Leiterinnen*  
Ruth Boxler, Hauswirtschaftslehrerin, Rathausgasse, 7208 Malans  
Susanne Schatzmann  
Hanfländerweg, 7023 Haldenstein

*Zeit*  
November 1983

*Ort*  
Chur

*Programm*  
und weitere Angaben werden im  
Schulblatt Nr. 6 bekanntgegeben.

*Wichtig*  
Diejenigen Lehrkräfte, die diesen Kurs besuchen wollen, sind höflich gebeten, folgende Pflanzen zu sammeln und zu trocknen:

Aus dem Wald und auf der Wiese:  
div. Zapfen, Gräser, Beeren, Flechten, Moose usw.

# Ausserkantonale und andere Kurse

**EDK-OST**  
Kerngruppe deutsch

**KONFERENZ**  
**«Spiel mit Sprache – Sprachspiele»**

*Konferenzleitung:*

M. Huwyler

F. Künzler

H. Manz

Dr. W. Herzog

*Zeit:*

MI/DO, 26./27. Oktober 1983

*Ort:*

Bildungshaus Kloster Fischingen

8376 Fischingen/TG

Übernachtungsmöglichkeit und

Mahlzeiten im Bildungshaus

*Teilnehmer:*

Lehrerinnen und Lehrer aller Stufen, Didaktik- und Methodiklehrer, pädagogische Mitarbeiter der Erziehungsdirektionen, Lehrerberater

*Programm*

Ziel dieses Kurses ist es, die Kursteilnehmer erleben und erkennen zu lassen, wie die Sprachentwicklung durch spielerische, gemütsbezogene Unterrichtsformen beeinflusst und gefördert werden kann.

Anmeldung bis 1. Juli 1983 an:  
Erziehungsdepartement Graubünden  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Pädagogische Arbeitsstelle  
St. Gallen

Rolf Derrer, Lehrer, Gockhausen

H. B. Hobi, Seminarlehrer, Sargans

Prof. Dr. K. Meiers, Reutlingen

*Zeit:*

DI/MI, 6./7. September 1983

*Ort:*

Tagungszentrum «Vordere Au»  
8804 Au, Zürich

*Teilnehmer:*

Lehrerinnen und Lehrer der Primarschule, Didaktik- und Methodiklehrer, pädagogische Mitarbeiter der Erziehungsdirektionen, Lehrerberater

*Programm*

Nachdem das Kind im Unterricht des ersten Schuljahres die Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten des Lesens erworben hat, stellt sich die Frage, wie diese Grundlagen in den folgenden Schuljahren gefestigt und erweitert werden können. Im Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Lehrkräften der Unterstufe und Vertretern der Aus- und Fortbildung werden folgende Themen zur Sprache kommen: Lesemotivation; Förderung von Lesegenauigkeit, Leseverständnis und Lesegeschwindigkeit; verschiedene Leseweisen; didaktische Materialien für den weiterführenden Leseunterricht; Leseschwierigkeiten.

Anmeldung bis 1. Juni 1983 an:  
Erziehungsdepartement Graubünden  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

**EDK-OST**  
Kerngruppe deutsch

**KONFERENZ**  
**«Weiterführendes Lesen – Leseförderung auf der Unterstufe»**

*Konferenzleitung:*

Dr. E. Beck

## Heilpädagogisches Seminar Zürich

### Kurs 26

(Fortsetzungskurs)

### «Älterwerden» im pädagogischen Beruf (II)

Fortbildungskurs für Sonderklassenlehrer aus dem Raume Ostschweiz und Liechtenstein  
In Zusammenarbeit mit der St. Gallischen Lehrerfortbildung, Kurskommission VI (Sonderklassen)

#### Zielsetzungen

Im Gespräch sich gemeinsam mit den Problemen des Älterwerdens im eigenen Berufsalltag auseinandersetzen.

Gemeinsam nach Möglichkeiten suchen, die uns ein Stück weit vor Resignation, Rückzug, Routine und anderen Selbstschutzmechanismen bewahren.

Gemeinsam Chancen und Möglichkeiten dieses Lebensabschnittes aufspüren. Mut schöpfen und entspannen.

#### Arbeitsweise

Gespräch und Erfahrungsaustausch, Arbeit in Kleingruppen.  
Im Mittelpunkt stehen dabei Prinzipien der themenzentrierten Interaktion (TZI).

#### Kursleitung

Emil Hintermann und  
Reinhard Naef

#### Teilnehmer

bis 16

#### Zeit

Wochenende vom 1. Juli 1983,  
18.00 Uhr, bis 3. Juli, 16.00 Uhr

#### Ort

Hof de Planis, Stels ob Schiers  
(GR)

#### Kursgebühr

Fr. 110.—

*Unterkunft/Verpflegung*  
ca. Fr. 80.— (Vollpension)

#### Anmeldeschluss

31. Mai 1983

#### Anmeldung an:

Heilpädagogisches Seminar Zürich  
Kantonsschulstr. 1, 8001 Zürich

## Freie pädagogische Akademie

### Ausdrucksverständen

Wochenendkurs in der Villa Iskandaria, Ebertswil bei Hausen a.A.

#### Leitung

Marcel Müller-Wieland  
Hans Peter Scheier

#### Zeit

18./19. Juni 1983

#### Kosten

Fr. 90.— inkl. Verpflegung und Unterkunft

## Freiheit zu lernen

Eine internationale Tagung für Eltern, Lehrer, Ärzte, Therapeuten, Künstler und allgemein an der Schule interessierte Persönlichkeiten im Gottlieb-Duttweiler-Institut, Rüschlikon

#### Zeit

9./10. Juli 1983

#### Kosten

Fr. 150.— inkl. Verpflegung

#### Anmeldung an:

Dr. Arnold Scheidegger  
Kaltackerstr. 32, 8908 Hedingen  
Telefon 01/761 52 35

## Wartensee-Musikwoche

#### Leitung

Ueli Bietenhader  
Felix Forrer  
Armin Reich

**Zeit**  
10.—17. Juli 1983

**Ort**  
Evang. Tagungszentrum, Schloss  
Wartensee, 9400 Rorschacherberg

**Programm**  
— Chorgesang  
— Orchester  
— Kammermusik  
— Musikkunde  
— weitere fakultative Kurse (Block-  
flötenspiel, Chorleitung etc.)

**Auskunft bei**  
Armin Reich, Musiker, Grindlen-  
strasse 10, 9630 Wattwil  
Telefon 074/7 30 30

### Naturschutzzentrum Aletschwald

Das Naturschutzzentrum Aletsch-  
wald (Riederalp/Schweiz, 2100 m  
ü.M) organisiert im Sommer und  
Herbst 1983 drei Studienwochen  
für Fachleute, Lehrer und Studie-  
rende. Der Schwerpunkt der Kurs-  
arbeit liegt bei diesen Kursen auf  
der eigenen Anschauung im Gelän-  
de; daneben bleibt aber ausrei-  
chend Zeit für Fragen und Diskus-  
sionen, auch grundsätzlicher Art.  
Die Fortbildungskurse bilden eine  
oft gewünschte Ergänzung zur all-  
täglichen Arbeit.

### Alpenvögel

4.—9. Juli 1983  
Christian Marti, Zoologe, Bern  
Paul Mosimann, Student, Bern  
Kennenlernen der Vogelwelt des  
Aletschgebietes durch Beobachtun-  
gen in den verschiedenen Lebens-  
räumen. Erkennen der Ansprüche  
einzelner Arten und ihrer Anpas-  
sungen an den Lebensraum. Ein-  
blick in ökologische Arbeitsmetho-  
den mit kleinen praktischen Übun-  
gen.

### Alternativen im Berggebiet

5.—10. September 1983  
Dr. Peter Luder, Zentrumsleiter,  
Basel/Riederalp  
Hanspeter Liniger, Mitarbeiter Na-  
turschutzzentrum, Bern/Riederalp  
Diskussionen über Naturschutzpro-  
bleme in den Alpen enden meistens  
dann, wenn es darum geht, alterna-  
tive Verhaltensweisen für einzel-  
ne oder ganze Gruppen aufzuzei-  
gen. In dieser Kurswoche suchen  
wir in gemeinsamer Arbeit nach rea-  
lisierbaren offensiven Naturschutz-  
aktivitäten.

### Alpine Ökologie

19.—24. September 1983  
Dr. Thomas Mosimann, Universität  
Basel  
Dr. Peter Luder, Zentrumsleiter,  
Basel/Riederalp  
Einführung in die ökologischen Be-  
ziehungen zwischen Boden, Vege-  
tation und Klima in den alpinen  
Stufen. Aufzeigen von Störungen  
der natürlichen Standorte in Zu-  
sammenhang mit der neueren tou-  
ristischen Erschliessung. Einblick in  
ökologische Forschungsmethoden  
anhand von praktischen Untersu-  
chungen im Freien.

Detailprogramme und Auskunft:  
Schweizerischer Bund für Natur-  
schutz  
Postfach 73, CH-4020 Basel  
Telefon 061/42 74 42

### Nationale Schweizerische UNESCO-Kommission

### UNESCO-Jugendlager im Natur- schutzzentrum Aletschwald

Im Rahmen des UNESCO-Pro-  
gramms Mensch und Biosphäre  
(MAB) organisiert die Nationale  
Schweizerische UNESCO-Kommis-

sion in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Bund für Naturschutz vom 25. Juli bis 6. August 1983 ein Studienlager für Jugendliche im Naturschutzzentrum Aletschwald/VS. MAB ist ein interdisziplinäres Forschungsprogramm der UNESCO, das uns für die Zukunft Angaben über die Tragfähigkeit und Belastbarkeit eines Raumes, das Gleichgewicht zwischen Naturhaushalt und menschlicher Aktivität geben will. Das Aletschgebiet ist eine der vier Untersuchungsregionen des schweizerischen MAB-Programms, das diese Fragestellung im Berggebiet verfolgt. Die Schwerpunkte des Lagers bilden das Erforschen und Erleben der naturkundlichen Vielfalt des Aletschgebietes, die Einführung in das Forschungsprogramm MAB und die Pflege der Kameradschaft. Auf dem Programm stehen Wanderungen, Gletschertouren, Gruppenarbeiten, Referate, Diskussionen, Filme und Plausch. Geleitet wird das Lager, an dem ebenfalls ausländische Gäste teilnehmen werden, von einem Team junger Fachleute. Eingeladen sind Jugendliche von 16 bis 20 Jahren. Fachliche Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt, wohl aber Bereitschaft zum gemeinsamen Arbeiten in der Natur. *Der Preis beträgt Fr. 320.—.* Anmeldeformulare und weitere Auskünfte sind zu beziehen bei: Sekretariat des Schweizerischen Bundes für Naturschutz, Postfach 73, 4020 Basel

## Schweizerisches Zentrum für Umweltschutz des WWF

### Kurs 1

#### **Amphibien in der Schweiz**

(Kurs gemeinsam mit dem Schweiz. Bund für Naturschutz und der Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz)

##### *Daten*

30. April 1983 Nachmittag und Abend

28. Mai 1983 Nachmittag und Abend (Wiederholung)

##### *Thema*

Verbreitung, Ansprüche an den Lebensraum, Lebensweise aller in der Schweiz heimischen Amphibienarten, Amphibien im Unterricht. Gefährdung der Amphibien, Schutzmassnahmen (Rettungsmaßnahmen an Strassen, Neu-anlage und Pflege von Lebensräumen).

##### *Arbeitsweise*

Vorträge (mit Dias und Tonband), Diskussionen, Exkursion in einen Amphibien-Lebensraum (Abend)

##### *Leitung*

Kurt Grossenbacher, Biologe, Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz in der Schweiz, Bern

##### *Kursort*

SZU Zofingen (30. April)

Ökozentrum Stein AR (28. Mai)

##### *Adressaten*

Naturkundlich Interessierte, Naturschützer, Lehrer usw.

### Kurs 4

#### **Der Bach in unserer Landschaft**

(Kurs gemeinsam mit dem Schweiz. Bund für Naturschutz)

##### *Daten*

4. Juni 1983

5. Juni 1983 (Wiederholung)

<p><i>Thema</i>            Warum wir naturnahe Bäche brauchen (ihre Rolle und ihre Funktion). Kennenlernen von Tieren, Pflanzen und Lebensgemeinschaften, von naturfreundlichen und naturfeindlichen Bachverbauungen (und wie es dazu kommt), von konkreten Möglichkeiten, Bäche zu erhalten.</p> <p><i>Arbeitsweise</i>            Referate, Exkursion, Feldbeobachtung, Rollenspiel, Diskussion</p> <p><i>Leitung</i>            Peter Gloor, Lehrer, Suhr            Erwin Leupi, Biologe, Utzigen</p> <p><i>Kursort</i>            SZU Zofingen</p> <p><i>Adressaten</i>            Vertreter von Natur- und Landschaftsschutzorganisationen, Behördevertreter, Lehrer und alle Interessierten.</p>	<p><i>Leitung</i>            Andreas Moser, Biologe, Schweiz.            Tropeninstitut, Basel</p> <p><i>Kursort</i>            SZU Zofingen</p> <p><i>Adressaten</i>            Lehrer, Fachjournalisten, Vertreter privater und öffentlicher Naturschutzinstitutionen, Biologiestudenten.</p>
<p><b>Kurs 5</b></p> <p><b>Sind Schlangen und Eidechsen zu schützen?</b></p> <p>(Kurs gemeinsam mit dem Schweiz. Bund für Naturschutz und der Koordinationsstelle für Amphibien- und Reptilienschutz)</p> <p><i>Datum</i>            11. Juni 1983</p> <p><i>Thema</i>            Einheimische Schlangen und Eidechsen: Wie und wo leben sie? Welches sind ihre Ansprüche an die Umwelt? Sind sie bedroht, und sind sie zu schützen? Wie machen wir uns und andere mit Kriechtieren bekannt? Ein Beispiel von Emotionen: Sind Giftschlangen in der Schweiz gefährlich?</p> <p><i>Arbeitsweise</i>            Referate, Film, Gruppenarbeit, Diskussionen, Demonstrationen</p>	<p><b>Kurs 9</b></p> <p><b>Den Garten in die Schule nehmen</b></p> <p><i>Datum</i>            22.–23. April 1983</p> <p><i>Thema</i>            Von der Keimung bis zur Samenreife (Zusammenspiel von Umweltbedingungen wie Wachstumsfaktoren, «Schädlinge», gute und schlechte Nachbarschaften). Versuche und Beobachtungen auf der Fensterbank. Einfache Pflanz- und Saatversuche im Freien. Vorgehensplanung für Errichtung und Unterhalt eines einfachen Schulgartens. Gespräch mit Schulgarten-Praktiker.</p> <p><i>Arbeitsweise</i>            Praktische Arbeit im Kursraum und im Freien, Referate, Gruppenarbeiten, Diskussionen, Besichtigung, Demonstrationen (Versuche)</p> <p><i>Leitung</i>            Franz Lohri, Biologe/Lehrer,            SZU Zofingen</p> <p><i>Kursort</i>            SZU Zofingen</p> <p><i>Adressaten</i>            Lehrer der Unter- und Mittelstufe, Leute, die mit Kindergruppen arbeiten, Schulbehörden, Eltern.</p>

**Kursvorschläge und Anregungen**

Ich wünsche, dass nächsthin folgender Kurs in das Programmheft aufgenommen wird:

**Kurstitel****Kursinhalt****Kursleiterin/Kursleiter****Kursdauer****Kurstermin****Kursort****Mein Name mit Adresse****Schulstufe****Bemerkungen**

# Bündner Lehrerfortbildung

# Freiwillige Kurse

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte)

Frau/Frl./Herr

Name ..... Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs an

Nr. ....	Kursthema .....
----------	-----------------

## Tätigkeit

Primarschule 1./2. Klasse	<input type="checkbox"/>	Hilfs-/Sonderschule	<input type="checkbox"/>
Primarschule 3./4. Klasse	<input type="checkbox"/>	Kindergarten	<input type="checkbox"/>
Primarschule 5./6. Klasse	<input type="checkbox"/>	Mädchenhandarbeit	<input type="checkbox"/>
Realschule	<input type="checkbox"/>	Hauswirtschaft	<input type="checkbox"/>
Sekundarschule	<input type="checkbox"/>	Turnen	<input type="checkbox"/>

# Bündner Lehrerfortbildung

# Freiwillige Kurse

**Anmeldung** (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte)

Frau/Frl./Herr

Name ..... Vorname .....

Adresse mit PLZ .....

Schulhaus/Schulort ..... Tel. ....

meldet sich für den Kurs

Nr. ....	Kursthema .....
----------	-----------------

## Tätigkeit

Primarschule 1./2. Klasse	<input type="checkbox"/>	Hilfs-/Sonderschule	<input type="checkbox"/>
Primarschule 3./4. Klasse	<input type="checkbox"/>	Kindergarten	<input type="checkbox"/>
Primarschule 5./6. Klasse	<input type="checkbox"/>	Mädchenhandarbeit	<input type="checkbox"/>
Realschule	<input type="checkbox"/>	Hauswirtschaft	<input type="checkbox"/>
Sekundarschule	<input type="checkbox"/>	Turnen	<input type="checkbox"/>



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement**  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
**7000 Chur**



**Lehrerfortbildung  
Graubünden**

**Erziehungsdepartement**  
Lehrerfortbildung  
Quaderstrasse 17  
**7000 Chur**